



Selbstladepistole

VP70Z

Kaliber
9 mm x 19



Selbstladepistole

VP70Z

Kaliber 9 mm x 19



HECKLER & KOCH GMBH - OBERNDORF/N. - GERMANY

© HECKLER & KOCH GMBH

Inhaltsverzeichnis

Konstruktionsmerkmale der VP70Z	4
Handhabung der Selbstladepistole VP70Z	5
Sichern der Pistole	5
Füllen des Magazines	5
Laden der Pistole	6
Schießen	6
Entladen	7
Zerlegen zum Reinigen	8
Zusammensetzen der Pistole	10
Pflege der Pistole	10
Baugruppen	11
Technische Daten	12
Einzelteile der Pistole VP70Z	35

Table of Contents

Design features of the VP70Z	13
Handling the VP70Z Automatic Pistol	14
How to put on "safe"	14
Filling the magazine	14
Loading the pistol	14
Shooting	14
Unloading	15
Disassembly for cleaning	15
Re-assembling the pistol	15
Care of the pistol	16
Assemblies	16
Specifications	17
Components of the VP70Z Automatic Pistol	36

Indice

Características constructivas de la pistola VP70Z	18
Manejo de la pistola automática VP70Z	19
Seguro	19
Modo de llenar el cargador	19
Modo de cargar la pistola	19
Modo de disparar	19
Modo de descargar el arma	20
Modo de desmontar el arma para limpieza	20
Montaje de la pistola	21
Cuidado de la pistola	21
Conjuntos	21
Datos técnicos	22
Despiece de la pistola automática VP70Z	37

Table des Matières

Caractéristiques de la construction du VP70Z	23
Maniement du pistolet automatique VP70Z	24
Mise à la sûreté du pistolet	24
Garnissage du chargeur	24
Chargement du pistolet	24
Tir	25
Déchargement du pistolet	25
Démontage en vue de nettoyage	25
Remontage du pistolet	26
Entretien du pistolet	26
Ensembles fonctionnels	27
Caractéristiques techniques	28
Pièces détachées composant le pistolet automatique VP70Z	38

Die Firma

HECKLER & KOCH GMBH, Oberndorf/Neckar

verfügt über große und langjährige Erfahrung in der Entwicklung und Fertigung von automatischen Handfeuerwaffen. Auf dem Gebiet der Wehrtechnik sind wir eines der international führenden Unternehmen und legen bei allen unseren Hand- und Faustfeuerwaffen die gleichen strengen Maßstäbe an, wie an das von uns entwickelte und hergestellte

AUTOMATISCHE GEWEHR G3.

Die Erfahrungen der Konstrukteure und Fertiger dieses G3 und des gesamten

HK-Waffensystems

kamen uns bei der Entwicklung der VP70Z sehr zustatten. Sie haben sich auf die Reife dieser Selbstladepistole nur positiv ausgewirkt.

Die verblüffende Einfachheit dieser Konstruktion mit nur 4 beweglichen Funktionsteilen garantiert eine präzise Schußleistung und absolute Zuverlässigkeit.

Konstruktionsmerkmale der VP70Z

Diese Selbstladepistole ist ein Rückstoßlader mit Masseverschluss und einem feststehenden Lauf. Der Revolverabzug als „Nur-Spannabzug“ ausgebildet und die direkte Schlagbolzenzündung garantieren ständige Feuerbereitschaft und erlauben trotzdem das gefahrlose Tragen der Pistole im **geladenen** und bis zum Zurückziehen des Abzugs ständig entspannten Zustand.

Die Patronenföhrung erfolgt durch ein 18-Schuß-Magazin. Die Visierung der VP70Z basiert auf dem Hell-Dunkel-Prinzip.

Selbst unter ungünstigen Licht- und Sichtverhältnissen kann ein Ziel noch gut anvisiert werden.

Handhabung der Selbstladepistole VP70Z

Sichern der Pistole

Durch Drücken des Sicherungsknopfes wird die Pistole **entsichert** oder **gesichert**.

Wenn rote Markierung sichtbar, ist die Pistole entsichert.



Bild 1: Entsichert

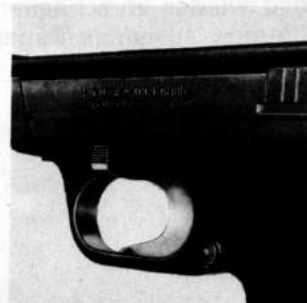


Bild 2: Gesichert

Füllen des Magazines

Patrone in die Magazinöffnung einlegen und die jeweils oberste Patrone mit dem Daumen unter die Magazinlippe drücken.

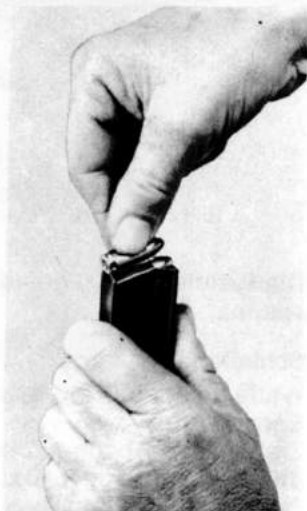


Bild 3: Füllen des Magazines

Laden der Pistole —

Nur im gesicherten Zustand!

Gefülltes Magazin in die Pistole einführen bis der Magazinhalter hörbar einrastet.

Verschlußstück bis zum Anschlag zurückziehen (Bild 4) und wieder vorschnellen lassen. Dabei wird die obere Patrone aus dem Magazin in den Lauf eingeführt.



Bild 4: Verschlußstück zurückziehen

Die Pistole ist jetzt **geladen**, der Schlagbolzen jedoch **entspannt**.

Schießen

Waffe geladen (Patrone im Lauf).

Entsichern.

Ziehen des Abzuges bis zum deutlich spürbaren Druckpunkt und Abzug bis zum Lösen des Schusses zurückziehen.

Nach leergeschossenem Magazin bleibt die Waffe geschlossen.

Entladen

Sichern!

Magazin entnehmen (Bild 5).

Verschlußstück bis zum Anschlag zurückziehen.

Hierbei beachten, daß die im Lauf befindliche Patrone ausgeworfen wird!

Verschlußstück wieder vorgleiten lassen und Magazin einsetzen.



Bild 5: Magazin entnehmen

Zerlegen zum Reinigen

Sichern!

Magazin entnehmen.

Verschußstück ganz zurückziehen und sich überzeugen, daß sich keine Patrone im Lauf befindet.

Verschußstück wieder nach vorne gleiten lassen. Montageschieber nach unten ziehen (Bild 6).



Bild 6: Montageschieber ziehen

Verschußstück unter Überwindung der Schließfederkraft ganz zurückziehen, hinten nach oben abheben und Verschußstück wieder nach vorne gleiten lassen (Bild 7).



Bild 7: Verschußstück abnehmen

Schließfeder vom Lauf abnehmen.

Zum Entnehmen des Schlagbolzens die Abschlußkappe eine viertel Umdrehung nach rechts drehen bis sich die Abschlußkappe und der Schlagbolzen mit Feder dem Verschußstück entnehmen lassen (Bild 8).



Bild 8: Schlagbolzen entnehmen

Zusammensetzen der Pistole

Beim Zusammensetzen muß – wie beim Zerlegen – der Sicherungsknopf auf „Sicher“ stehen und der Montageschieber nach unten gezogen sein.

Die Abschlußkappe mit Schlagbolzen und Feder wie beim Entnehmen in das Verschußstück einsetzen und eine viertel Umdrehung durchführen.

Dabei beachten, daß die am hinteren Ende des Schlagbolzens angeordnete Nase in die beiden Führungsbahnen im Verschußkopf zu liegen kommt.

Schließfeder auf den Lauf aufschieben.

Verschußstück über dem Lauf aufsetzen, ganz zurückziehen, nach unten drücken und wieder nach vorne schnellen lassen. Montageschieber eindrücken und Magazin einsetzen.

Pflege der Pistole

Es empfiehlt sich, zum Reinigen der Waffe, diese nur so weit zu zerlegen, wie auf Seite 8 beschrieben.

Der Lauf muß nach jedem Schießen gereinigt werden. Im allgemeinen erstreckt sich die Reinigung auf die Beseitigung von Schmutz und Feuchtigkeit. Blanke Teile sind abzuwischen und leicht einzuölen.

Zur Pflege kann jedes handelsübliche chlor- und säurefreie Reinigungsmittel, Waffenöl und Waffenfett benutzt werden.

Baugruppen

- 1 Verschußstück
- 2 Schließfeder

- 3 Griffstück mit Lauf
- 4 Magazin

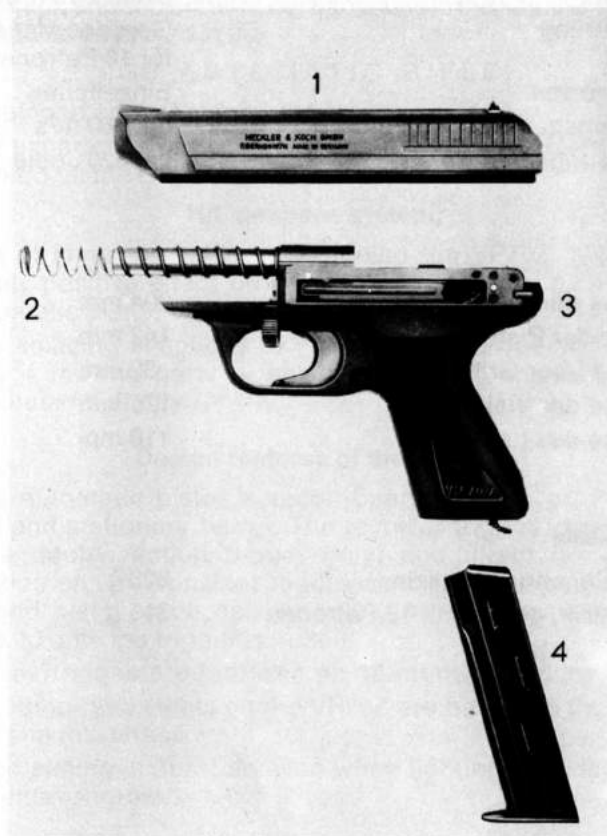


Bild 9: Baugruppen

Technische Daten

Funktionsprinzip	Rückstoßlader
Verschlußsystem	Masseverschluß
Kaliber	9 mm x 19 (Para)
Zuführung	Gerades Magazin für 18 Patronen
Feuerarten	Einzelfeuer
Anfangsgeschwindigkeit -V ₀ -	ca. 360 m/s
Mündungsenergie -E ₀ -	ca. 520 Joule

Maße

Länge der Pistole	204 mm
Höhe der Pistole	142 mm
Breite über Griff	32 mm
Länge der Visierlinie	175 mm
Länge des Laufes	116 mm

Gewichte

Pistole, ohne Magazin	820 g
Magazin, gefüllt mit 18 Patronen	315 g

HECKLER & KOCH GMBH, Oberndorf/Neckar, Germany

has numerous years of extensive experience in the development and manufacture of automatic small arms. In the field of defence technology, we are one of the world's leading manufacturers, and subject all of our handguns to the same stringent standards employed in the

G3 AUTOMATIC RIFLE,

developed and manufactured by us.

The experience of the design and process engineers who worked on the G3, and on the entire

HK weapons system,

was of immense value in designing the VP70Z. It had a highly positive effect on the sophisticated design of this automatic pistol.

The amazing simplicity of the design — it operates with only 4 moving parts — ensures accurate shooting and absolute reliability.

Design features of the VP70Z

This automatic pistol is recoil operated, with an inertia bolt and stationary barrel. The revolver trigger (designed as a double action trigger only) and direct firing pin ignition ensure constant readiness to fire and permit the **loaded** pistol to be carried safely, since it remains uncocked until the trigger is pulled.

The cartridges are fed from an 18-round magazine.

The ramp-type sights on the VP70Z are based on the light and shadow effect.

Good aiming is possible even when lighting and visibility are unfavourable.

Handling the VP70Z Automatic Pistol

To put the pistol on "safe"

Pressing the safety button **engages** or **disengages** the safety.

When the red mark is visible, the safety is off.

Fig. 1: Safety off (Page 29)

Fig. 2: Safety on (Page 29)

Filling the magazine

Place the cartridges into the magazine opening; using your thumb, press the top cartridge beneath the magazine lip.

Fig. 3: Filling the magazine (Page 29)

Loading the pistol — only with the safety on!

Insert a filled magazine into the pistol until you hear the magazine catch engage. Pull back the slide as far as it will go (Fig. 4) and let it snap forward again. This chambers the top cartridge from the magazine.

Fig. 4: Pull back the slide (Page 30)

The pistol is now **loaded**, but the firing pin is **uncocked**.

Shooting

Pistol loaded (round is in the chamber).

Disengage the safety.

Pull the trigger as far as the letoff point, which can be felt clearly; then pull the trigger further until the shot is fired. When the magazine is empty, the pistol will remain closed.

Unloading

Engage the safety!

Remove the magazine (Fig. 5).

Pull back the slide as far as it will go.

Make sure that the cartridge in the chamber is ejected! Let the slide snap forward again and insert magazine.

Fig. 5: Removing the magazine (Page 31)

Disassembly for cleaning

Engage the safety!

Remove the magazine.

Pull back the slide as far as it will go and check to make sure that there is no round in the chamber.

Let the slide snap forward again.

Pull the retaining catch downward (Fig. 6).

Fig. 6: Pull retaining catch downward (Page 32)

Pull the slide back all the way against the force of the recoil spring, lift off upward and to the rear, and let the slide move forward (Fig. 7).

Fig. 7: Removing the slide (Page 32)

Remove the recoil spring from the barrel.

To remove the firing pin, rotate the rear cap a quarter turn to the right until the rear cap and the firing pin (with spring) can be removed from the slide (Fig. 8).

Fig. 8: Removing the firing pin (Page 33)

Re-assembling the pistol

As when stripping, the safety button must be put at "safe" and the retaining catch must be pulled downward when assembling the pistol.

Place the rear cap with firing pin and spring into the slide in the same manner as when stripping the pistol and rotate a quarter turn.

Make sure that the nose at the rear of the firing pin is mated in the two guideways in the bolt head.

Place recoil spring on the barrel.

Place slide over the barrel, pull back as far as it will go, press downward and let it snap forward again. Depress retaining catch and insert magazine.

Care of the pistol

When cleaning the pistol, we recommend that it only be field stripped to the extent described on page 15.

The barrel must always be cleaned after every firing. Generally, cleaning comprises the removal of dirt and moisture. Bright parts must be wiped clean and oiled lightly.

Any commercially available chlorine and acid-free cleaning agent, gun oil and gun grease can be used.

Assemblies

- | | |
|-----------------|------------------------|
| 1 Slide | 3 Receiver with barrel |
| 2 Recoil spring | 4 Magazine |

Fig. 9: Assemblies (Page 34)

Specifications

Operating principle	Recoil operated
Bolt system	Inertia bolt
Calibre	9 mm x 19 (Para) (Luger)
Feed	Straight magazine for 18 rounds
Mode of fire	Single fire
Muzzle velocity -V ₀ -	approx. 1180 f.p.s (360 m/s)
Muzzle energy -E ₀ -	approx. 376 ft.lbs (520 Joules)

Dimensions

Length of pistol	8.01 in (204 mm)
Height of pistol	5.59 in (142 mm)
Width across grips	1.25 in (32 mm)
Sight radius	6.90 in (175 mm)
Length of barrel	4.56 in (116 mm)

Weights

Pistol, without magazine	29.0 oz (820 g)
Magazine, filled with 18 rounds	11.1 oz (315 g)

HECKLER & KOCH GMBH, de Oberndorf/Neckar (R. F. A.)

dispone de gran experiencia en la construcción y fabricación de armas portátiles automáticas. En el sector de la técnica militar somos una de las primeras empresas a nivel internacional. En todas nuestras armas portátiles y manuales aplicamos las mismas rigurosas normas de calidad que han hecho famoso nuestro

FUSIL AUTOMATICO G3.

Las experiencias y conocimientos de nuestros ingenieros y técnicos en la construcción del fusil G3 y de todo el

Sistema de Armas HK

fueron la base y garantía de precisión para el diseño y construcción de la pistola automática VP70Z.

La asombrosa sencillez de la construcción con sólo 4 piezas móviles garantiza una gran precisión de tiro y una seguridad de funcionamiento absoluta.

Características constructivas de la pistola VP70Z

Esta pistola automática es un arma de carga por retroceso con cierre de masa y cañón fijo. El disparador de tipo revólver (disparador de doble efecto solamente) y el sistema de percusión directa mediante percutor, colocan el arma en disposición permanente de fuego y permiten, a pesar de ello, llevarla **cargada** sin ningún peligro, permaneciendo constantemente desamartillada hasta accionar el disparador.

La alimentación se efectúa con un cargador de 18 cartuchos.

El sistema de puntería de la VP70Z se basa en el sistema de claro y oscuro. Incluso bajo condiciones desfavorables de luz y visibilidad puede apuntarse con seguridad contra un objetivo.

Manejo de la pistola automática VP70Z

Seguro

Apretando el botón del dispositivo de seguridad **se quita** o **se pone** el seguro, respectivamente. Si se ve la marca roja el seguro está quitado.

Fig. 1: Seguro quitado (Pág. 29) Fig. 2: Seguro puesto (Pág. 29)

Modo de llenar el cargador

Colocar el cartucho en la boca del cargador e introducirlo debajo de los resaltes laterales, apretando con el pulgar.

Fig. 3: Modo de llenar el cargador (Pág. 29)

Modo de cargar la pistola — Sólo con el seguro puesto

Introducir un cargador lleno en la pistola, hasta que quede perceptiblemente enganchado por el retén. Desplazar la corredera hacia atrás hasta el tope y soltarla de golpe, introduciendo así el primer cartucho en la recámara.

Fig. 4: Modo de accionar la corredera (Pág. 30)

Ahora la pistola está **cargada**, pero con el percutor todavía **desamartillado**.

Modo de disparar

El arma está cargada (cartucho en la recámara).

Quitar el seguro.

Apretar el disparador hasta notar claramente el punto de espera; apuntar y seguir apretando el disparador hasta que se efectúe el disparo.

Después de disparar el último cartucho el arma queda cerrada.

Modo de descargar el arma

Poner el seguro.

Quitar el cargador (fig. 5).

Tirar la corredera hacia atrás hasta el tope, **saliendo expulsado** el último cartucho que se encontraba en la recámara.

Soltar la corredera hacia adelante e introducir un cargador en la pistola.

Fig. 5: Modo de quitar el cargador (Pág. 31)

Modo de desmontar el arma para limpieza

Poner el seguro.

Quitar el cargador.

Desplazar completamente la corredera hacia atrás y comprobar que no se encuentra ningún cartucho en la recámara. Volver a soltar la corredera. Apretar hacia abajo la palanca de montaje (fig. 6).

Fig. 6: Accionamiento de la palanca de montaje (Pág. 32)

Desplazar completamente hacia atrás la corredera, venciendo la fuerza del resorte recuperador; levantarla por su parte trasera y soltarla de nuevo hacia adelante (fig. 7).

Fig. 7: Modo de desmontar la corredera (Pág. 32)

Quitar el resorte recuperador del cañón.

Para sacar el percutor, girar un cuarto de vuelta el tapón de cierre hacia la derecha, hasta que pueda sacarse de la corredera el tapón de cierre y el percutor con su resorte (fig. 8).

Fig. 8: Modo de sacar el percutor (Pág. 33)

Montaje de la pistola

Para el montaje, igual que para el desmontaje, el botón del seguro debe encontrarse en la posición de "seguro" y la palanca de montaje apretada hacia abajo.

Colocar el tapón de cierre con el percutor y el resorte en la corredera, como se ha hecho para sacarlos, y darle un cuarto de vuelta en dirección inversa.

Observar que el resalte que se encuentra en el extremo posterior del percutor debe introducirse en las guías practicadas en la cabeza del cierre.

Introducir el resorte recuperador sobre el cañón.

Montar la corredera sobre el cañón, desplazarla completamente hacia atrás, presionarla hacia abajo y soltarla hacia adelante. Enclavar la palanca de montaje e introducir el cargador.

Cuidado de la pistola

Para limpiarla recomendamos desmontar el arma solamente como se ha descrito en la página 20.

El cañón debe limpiarse después de cada uso. Por lo general la limpieza se limita a la eliminación de la suciedad y humedad. Las piezas desnudas se limpiarán con un trapo y se recubrirán ligeramente con aceite.

Para la limpieza puede emplearse cualquier producto libre de cloro y ácidos, así como aceite y grasas para armas.

Conjuntos

- | | |
|-----------------------|------------------------|
| 1 Corredera | 3 Empuñadura con cañón |
| 2 Resorte recuperador | 4 Cargador |

Fig. 9: Conjuntos del arma (Pág. 34)

Datos técnicos

Funcionamiento	carga por retroceso
Sistema de cierre	de masa
Calibre	9 mm x 19 (Parabellum)
Alimentación	cargador recto para 18 cartuchos
Tipo de fuego	tiro a tiro
Velocidad inicial -V ₀ -	aprox. 360 m/s.
Energía en la boca -E ₀ -	aprox. 520 J

Dimensiones

Longitud de la pistola	204 mm
Altura de la pistola	142 mm
Anchura sobre empuñadura	32 mm
Longitud de la línea de mira	175 mm
Longitud del cañón	116 mm

Pesos

Pistola, sin cargador	820 g
Cargador con 18 cartuchos	315 g

La maison

HECKLER & KOCH GMBH, Oberndorf/Neckar (R. F. A.)

a acquis au fil des années une expérience considérable dans la mise au point et la fabrication d'armes à feu portatives automatiques. Nous sommes devenus un des leaders mondiaux dans le domaine de la technologie des armes et nous appliquons pour la mise au point et la fabrication des armes à feu portatives et des armes de poing les mêmes normes sévères que pour notre

FUSIL AUTOMATIQUE G3.

L'expérience acquise par les constructeurs et réalisateurs de ce fusil G3 et de l'ensemble du

Système d'armes HK

nous a été précieuse pour la mise au point du VP70Z et a largement contribué à la perfection technique de ce pistolet automatique.

Cette construction est d'une simplicité hors du commun et ne comporte en tout et pour tout que 4 pièces fonctionnelles mobiles, ce qui garantit une précision de tir et une fiabilité inégalables.

Caractéristiques de la construction du VP70Z

Ce pistolet automatique est une arme se chargeant par le recul, équipé d'une culasse mobile à inertie retardée et d'un canon fixe. La détente revolver, conçue comme détente d'armé uniquement, et l'ignition directe par le percuteur, font que l'arme est toujours prête au tir. Ces mêmes caractéristiques permettent cependant le port sans danger de l'arme **chargée**, car celle-ci reste désarmée jusqu'à ce que la détente soit actionnée.

L'alimentation en cartouches se fait grâce à un chargeur à 18 coups.

Le système de visée du VP70Z est basé sur le principe d'ombre et de lumière, ce qui permet une visée correcte même dans des conditions d'éclairage et de visibilité défavorables.

Maniement du pistolet automatique VP70Z

Mise à la sûreté du pistolet

La sûreté est **mise** ou **dégagée** par pression sur le bouton-poussoir de mise à la sûreté.

Lorsque la marque rouge est visible, la sûreté du pistolet est dégagee.

Figure 1: Sûreté dégagee (Page 29) Figure 2: Sûreté engagée (Page 29)

Garnissage du chargeur

Introduire la cartouche dans l'ouverture du chargeur et pousser avec le pouce la cartouche supérieure sous la lèvre du chargeur.

Figure 3: Garnissage du chargeur (Page 29)

Chargement du pistolet — à effectuer uniquement lorsque l'arme est mise à la sûreté!

Introduire le chargeur garni dans le pistolet jusqu'à ce que l'arrêt de chargeur s'encliquète perceptiblement. Tirer le bloc-culasse vers l'arrière jusqu'à la butée (figure 4) puis la laisser bondir vers l'avant. La cartouche supérieure du chargeur s'engage alors dans le canon.

Figure 4: Tirer le bloc-culasse vers l'arrière (Page 30)

Le pistolet est maintenant **chargé**, mais le percuteur est cependant **désarmé**.

Tir

L'arme est chargée (une balle se trouve dans le canon).

Dégager la sûreté:

Actionner la détente jusqu'au point de poussée nettement perceptible, puis continuer à actionner la détente jusqu'au départ du coup.

L'arme reste en position fermée une fois que toutes les cartouches du chargeur ont été tirées.

Déchargement du pistolet

Mettre à la sûreté!

Sortir le chargeur (figure 5).

Tirer le bloc-culasse vers l'arrière jusqu'à la butée.

S'assurer que la cartouche qui se trouvait dans le canon a bien été éjectée au cours de cette opération!

Laisser le bloc-culasse revenir vers l'avant et remettre le chargeur en place.

Figure 5: Sortir le chargeur (Page 31)

Démontage en vue de nettoyage

Mettre à la sûreté!

Sortir le chargeur.

Tirer le bloc-culasse complètement vers l'arrière et vérifier qu'aucune cartouche n'est restée engagée dans le canon.

Laisser le bloc-culasse revenir vers l'avant.

Tirer le verrou d'assemblage vers le bas (figure 6).

Figure 6: Tirer le verrou d'assemblage (Page 32)

Tirer le bloc-culasse entièrement vers l'arrière contre la force de rappel du ressort récupérateur, la soulever à l'arrière puis la laisser revenir vers l'avant (figure 7).

Figure 7: Enlever le bloc-culasse (Page 32)

Retirer le ressort récupérateur du canon.

Pour sortir le percuteur, tourner le couvercle arrière du bloc-culasse d'un quart de tour vers la droite jusqu'à ce que la couvercle arrière du bloc-culasse et l'ensemble percuteur avec son ressort puissent être extraits du bloc-culasse (figure 8).

Figure 8: Sortir le percuteur (Page 33)

Remontage du pistolet

Pour les opérations de remontage — tout comme pour les opérations de démontage — le bouton de sûreté doit se trouver en position "sûreté engagée". Le verrou d'assemblage est tiré vers le bas.

Pour réintroduire l'ensemble percuteur, ressort de percuteur et couvercle arrière dans le bloc-culasse, procéder dans l'ordre inverse du démontage et effectuer un quart de tour vers la gauche.

Veiller au cours de cette opération à ce que la saillie qui se trouve à l'arrière du percuteur se positionne correctement dans les deux guides de la tête mobile.

Enfiler le ressort récupérateur sur le canon.

Présenter le bloc-culasse au-dessus du canon, le tirer complètement vers l'arrière, puis l'enfoncer vers le bas et le laisser bondir vers l'avant. Enfoncer le verrou d'assemblage et introduire le chargeur.

Entretien du pistolet

Pour les opérations de nettoyage, il est recommandé de limiter le démontage de l'arme au stade décrit à la page 25. Le canon doit être nettoyé après chaque séance de tir. En règle générale, les opérations de démontage se résument à l'élimination des saletés et de l'humidité. Les parties brillantes seront nettoyées et légèrement enduites d'huile.

Pour les opérations de nettoyage, on pourra utiliser n'importe quel produit de nettoyage du commerce exempt d'acide et de chlore, ainsi que toute huile ou graisse spéciale pour armes.

Ensembles fonctionnels

- | | |
|------------------------|-------------------------|
| 1 Bloc-culasse | 3 Ensemble pontet-canon |
| 2 Ressort récupérateur | 4 Chargeur |

Figure 9: Ensemble fonctionnels (Page 34)

Caractéristiques techniques

Principe de fonctionnement	Arme se chargeant par le recul
Système de culasse	Verrouillage à inertie retardée
Calibre	9 mm x 19 (Parabellum)
Alimentation	Chargeur droit, capacité 18 cartouches
Type de tir	Coup par coup
Vitesse initiale -V ₀ -	env. 360 m/s
Energie à la bouche -E ₀ -	env. 520 Joules

Dimensions

Longueur du pistolet	240 mm
Hauteur du pistolet	142 mm
Epaisseur au niveau de la poignée	32 mm
Longueur de la ligne de mire	175 mm
Longueur du canon	116 mm

Poids

Pistolet sans chargeur	820 g
Chargeur garni de 18 cartouches	315 g



Fig. 1:
Safety off
Seguro quitado
Sûreté dégagée



Fig. 2:
Safety on
Seguro puesto
Sûreté engagée

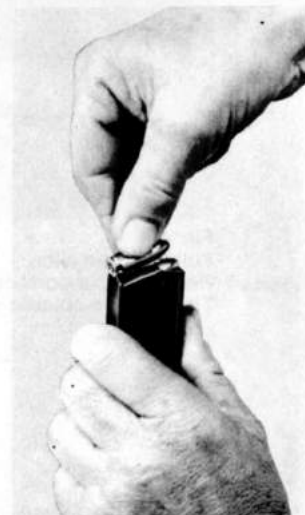


Fig. 3:
Filling the magazine
Cargar el cargador
Garnissage du chargeur



Fig. 4:
Pull back the slide
Retroceder la corredera
Tirer le bloc-culasse vers l'arrière



Fig. 5:
Removing the magazine
Quitar el cargador
Enlever le chargeur



Fig. 6:
Pull retaining catch downward

Bajar palanca de montaje
Tirer le verrou d'assemblage



Fig. 7:
Removing the slide

Quitar la corredera
Enlever le bloc-culasse



Fig. 8:
Removing the firing pin
Sacar el percutor
Enlever le percuteur

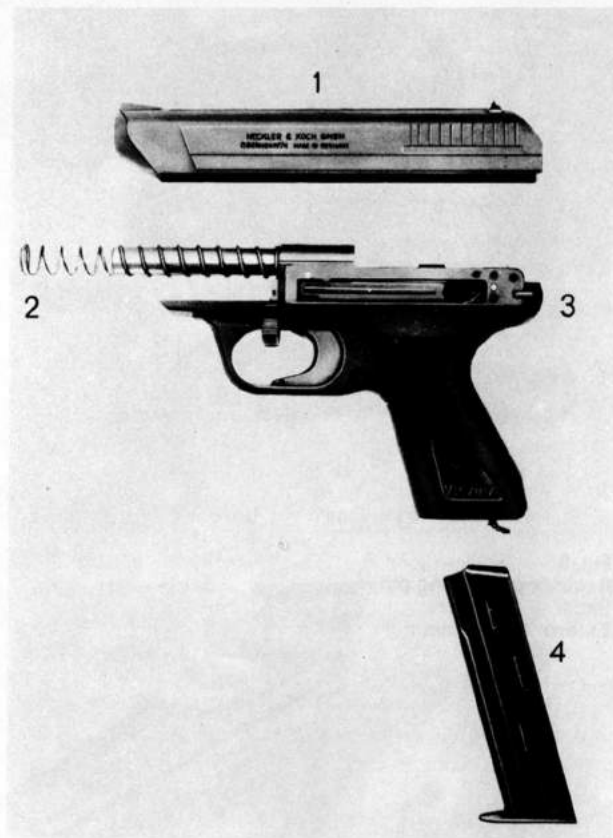


Fig. 9:
Assemblies
Conjuntos
Ensembles

Einzelteile der Selbstladepestole VP70Z

Kaliber 9 mm x 19 (Parabellum)

- | | |
|--------------------------------|---|
| 1 Verschußstück | 28 Gleitrolle |
| 2 Auszieher | 29 Zylinderstift |
| 3 Druckbolzen | 30 Schließfeder |
| 4 Schraubenfeder | 31 Griffstück mit Lauf |
| 5 Visier | 32 Gewinding |
| 6 Schraubenfeder | 33 Pufferführung |
| 7 Schlagbolzen | 34 Bremsring |
| 8 Federführung | 35 Druckstück |
| 9 Buchse | 36 Schraubenfeder |
| 10 Schlagbolzenfeder | 37 Schraubenfeder |
| 11 Zylinderstift | 38 Pufferbolzen |
| 12 Abschlußkappe mit Sicherung | 39 Spannstift |
| 13 Abzugstange, rechts | 40 Schraubenfeder |
| 14 Abzugstange, links | 41 Rastbuchse |
| 15 Mitnehmer | 42 Schieber |
| 16 Führungsbolzen | 43 Sicherungsbolzen, vollst. |
| 17 Federaufnahmebolzen | 44 Führungsbuchse |
| 18 Schenkelfeder | 45 Sicherungsbuchse |
| 19 Sicherungsscheibe | 46 Spannhülse |
| 20 Fanghebel | 47 Magazinhalter |
| 21 Abzug, vollst. | 48 Schraube für Magazinhalter |
| 22 Schraubenfeder | 49 Schraubenfeder |
| 23 Federführungsbolzen | 50 Magazinehäuse |
| 24 Federabstützblech | 51 Zubringer |
| 25 Sperrhebel | 52 Magazinefeder mit Sicherungsblech, vollst. |
| 26 Schraubenfeder | 53 Magazinboden |
| 27 Fanggabel | |

Components of the VP70Z Automatic Pistol

Calibre 9 mm x 19 (Parabellum)

1 Slide	28 Guide roller
2 Extractor	29 Cylindrical pin
3 Pressure bolt	30 Recoil spring
4 Extractor spring	31 Receiver with barrel
5 Rear sight	32 Threaded ring
6 Firing pin recoil spring	33 Buffer spring guide bolt
7 Firing pin	34 Brake ring
8 Recoil spring guide rod	35 Contact piece
9 Bush	36 Buffer spring
10 Firing pin spring	37 Buffer spring
11 Cylindrical pin	38 Buffer bolt
12 Rear cap	39 Clamping sleeve
13 Trigger lever, right	40 Compression spring
14 Trigger lever, left	41 Retaining bush
15 Drag lever	42 Retaining catch
16 Trigger lever guiding bolt	43 Safety button, compl.
17 Axle for elbow spring	44 Guide bush
18 Elbow spring	45 Locking bush
19 Circlip	46 Clamping sleeve
20 Control lever	47 Magazine catch
21 Trigger, compl.	48 Screw for magazine catch
22 Trigger spring	49 Spring for magazine catch
23 Trigger spring guide bolt	50 Magazine housing
24 Support plate	51 Follower
25 Drop safety	52 Follower spring with spring
26 Compression spring	floor plate, compl.
27 Catch fork	53 Magazine floor plate

Despiece de la pistola automática VP70Z

Calibre 9 mm x 19 (Parabellum)

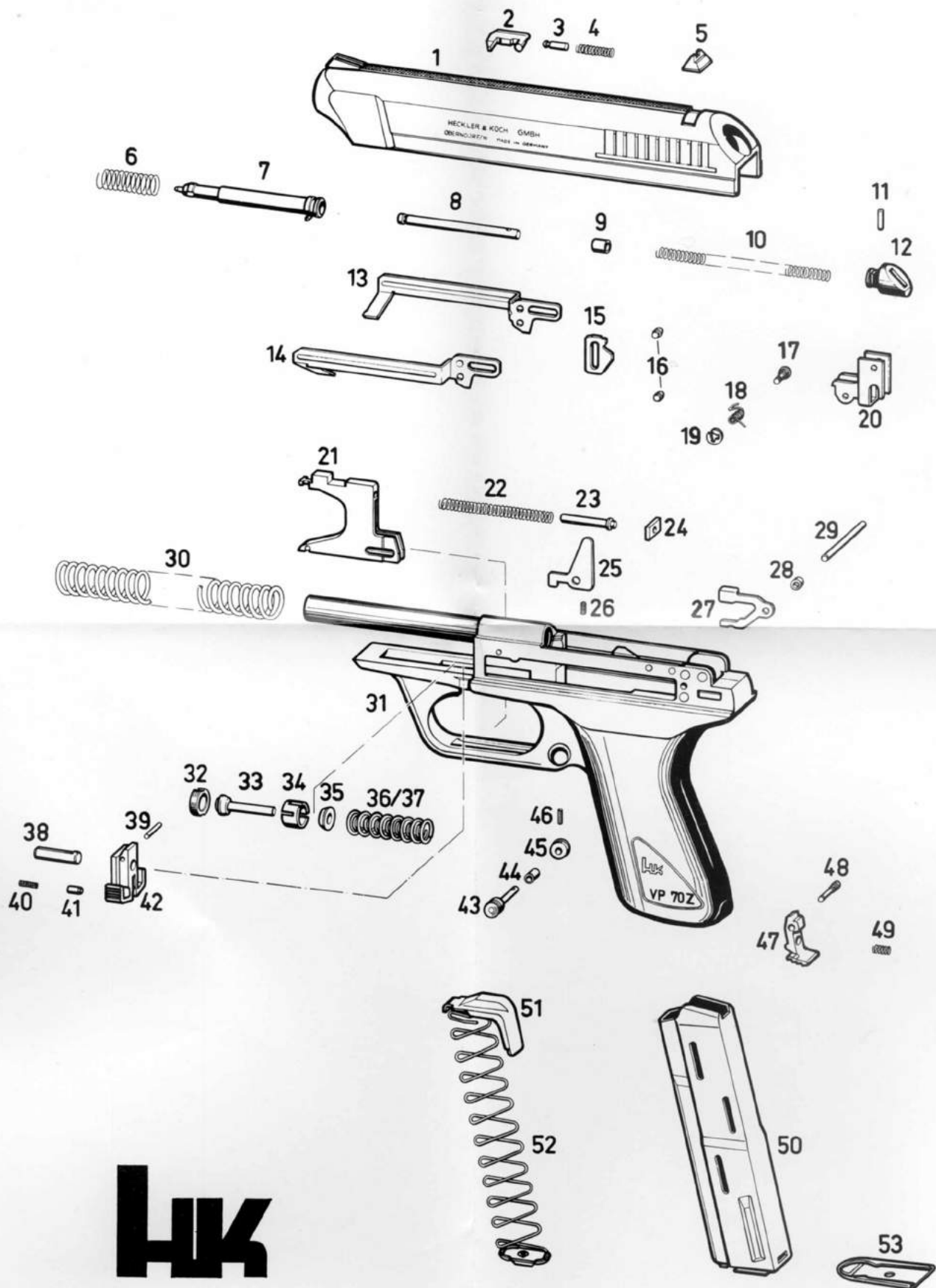
1 Corredera	27 Horquilla de seguro contra disparo involuntario
2 Extractor	28 Rodillo guía
3 Perno de presión	29 Pasador cilíndrico
4 Resorte del extractor	30 Resorte recuperador
5 Alza	31 Empuñadura con cañón
6 Resorte recuperador del percutor	32 Anillo roscado
7 Percutor	33 Perno de guía del resorte del amortiguador
8 Varilla guía del resorte recuperador del percutor	34 Anillo de freno
9 Casquillo	35 Pieza de presión
10 Resorte del percutor	36 Resorte del amortiguador
11 Pasador cilíndrico	37 Resorte del amortiguador
12 Tapón de cierre	38 Perno del amortiguador
13 Palanca del disparador, derecha	39 Manguito de sujeción
14 Palanca del disparador, izquierda	40 Resorte del casquillo fiador
15 Pieza de arrastre	41 Casquillo fiador
16 Perno de guía	42 Palanca de montaje
17 Eje del resorte de la pieza de arrastre	43 Botón de seguridad
18 Resorte para pieza de arrastre	44 Casquillo guía
19 Arandela de seguridad	45 Casquillo de sujeción
20 Palanca de maniobra	46 Manguito de sujeción
21 Disparador, completo	47 Retén del cargador
22 Resorte del disparador	48 Tornillo del retén del cargador
23 Varilla guía del resorte del disparador	49 Resorte del retén del cargador
24 Chapa de soporte	50 Caja del cargador
25 Seguro contra disparo involuntario	51 Elevador
26 Resorte del seguro contra disparo involuntario	52 Resorte del elevador con chapa de seguridad, completo
	53 Tapa del fondo

Pièces détachées composant le pistolet automat. VP70Z

Calibre 9 mm x 19 (Parabellum)

1 Bloc-culasse	27 Fourchette de sûreté du percuteur
2 Extracteur	28 Entretoise
3 Goujon de pression	29 Goupille cylindrique
4 Ressort d'extracteur	30 Ressort récupérateur
5 Hausse	31 Ensemble pontet-canon
6 Ressort de rappel du per- cuteur	32 Bague filetée
7 Percuteur	33 Tige-guide du ressort amortisseur
8 Tige-guide du ressort de rappel du percuteur	34 Anneau frein
9 Douille	35 Pièce de pression
10 Ressort du percuteur	36 Ressort amortisseur
11 Goupille cylindrique	37 Ressort amortisseur
12 Couvercle arrière du bloc- culasse	38 Goujon d'amortisseur
13 Barrette de détente, droite	39 Goupille élastique
14 Barrette de détente, gauche	40 Ressort de la douille de positionnement
15 Entraîneur coup par coup du percuteur	41 Bonhomme de positionne- ment
16 Goupilles de barrette de détente	42 Verrou d'assemblage
17 Axe du ressort de l'entraîneur	43 Bouton-poussoir de sûreté
18 Ressort de l'entraîneur	44 Entretoise
19 Circlip	45 Douille de la sûreté
20 Levier de commande d'entraîneur	46 Goupille élastique
21 Détente, complète	47 Crochet de chargeur
22 Ressort de détente	48 Vis du crochet de chargeur
23 Tige-guide du ressort de détente	49 Ressort du crochet de chargeur
24 Plaquette d'appui	50 Corps du chargeur
25 Levier de sûreté de détente	51 Elévateur
26 Ressort du levier de sûreté de détente	52 Ressort d'élévateur avec plaquette d'arrêt
	53 Plaque de fond

Selbstladepistole VP70Z





HECKLER & KOCH GMBH
D - 7238 OBERNDORF / NECKAR 1

TELEFON 07423/79-1

TELEX 760313

TELEGRAMM-ADRESSE: HEKLERKOCH